

# RS Vwgh 2013/9/16 2012/12/0095

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.09.2013

## Index

60/02 Arbeitnehmerschutz

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## Norm

BDG 1979 §172 Abs2;

BDG 1979 §172 Abs3;

BDG 1979 §181;

BDG 1979 §48;

BDG 1979 §48f Abs4 Z1;

KA-AZG 1997;

1. BDG 1979 § 172 heute
2. BDG 1979 § 172 gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
3. BDG 1979 § 172 gültig von 30.09.2001 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2001
4. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1999 bis 29.09.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
5. BDG 1979 § 172 gültig von 01.07.1999 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
6. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1997 bis 30.06.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
7. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1988 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1988
8. BDG 1979 § 172 gültig von 01.01.1980 bis 30.09.1988

1. BDG 1979 § 172 heute
2. BDG 1979 § 172 gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
3. BDG 1979 § 172 gültig von 30.09.2001 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2001
4. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1999 bis 29.09.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
5. BDG 1979 § 172 gültig von 01.07.1999 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
6. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1997 bis 30.06.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
7. BDG 1979 § 172 gültig von 01.10.1988 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1988
8. BDG 1979 § 172 gültig von 01.01.1980 bis 30.09.1988

1. BDG 1979 § 181 heute
2. BDG 1979 § 181 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
3. BDG 1979 § 181 gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 176/2004
4. BDG 1979 § 181 gültig von 01.10.1999 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
5. BDG 1979 § 181 gültig von 01.10.1997 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
6. BDG 1979 § 181 gültig von 01.10.1988 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1988
7. BDG 1979 § 181 gültig von 01.01.1980 bis 30.09.1988

1. BDG 1979 § 48 heute
2. BDG 1979 § 48 gültig ab 01.01.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2025
3. BDG 1979 § 48 gültig von 30.12.2022 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 205/2022
4. BDG 1979 § 48 gültig von 01.01.2019 bis 29.12.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2018
5. BDG 1979 § 48 gültig von 23.12.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2018
6. BDG 1979 § 48 gültig von 25.05.2018 bis 22.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2018
7. BDG 1979 § 48 gültig von 28.12.2013 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 210/2013
8. BDG 1979 § 48 gültig von 01.01.2008 bis 27.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2007
9. BDG 1979 § 48 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2000
10. BDG 1979 § 48 gültig von 01.07.1997 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/1997
11. BDG 1979 § 48 gültig von 01.01.1980 bis 30.06.1997

1. BDG 1979 § 48f heute
2. BDG 1979 § 48f gültig ab 30.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2025
3. BDG 1979 § 48f gültig von 23.12.2018 bis 29.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2018
4. BDG 1979 § 48f gültig von 01.05.2004 bis 22.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
5. BDG 1979 § 48f gültig von 01.01.2004 bis 30.04.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
6. BDG 1979 § 48f gültig von 01.10.1999 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2001
7. BDG 1979 § 48f gültig von 01.10.1999 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
8. BDG 1979 § 48f gültig von 01.01.1999 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2001
9. BDG 1979 § 48f gültig von 01.10.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/1998
10. BDG 1979 § 48f gültig von 01.10.1997 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
11. BDG 1979 § 48f gültig von 01.07.1997 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/1998
12. BDG 1979 § 48f gültig von 01.07.1997 bis 30.06.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/1997

#### **Rechtssatz**

Der Bf (Universitätsdozent) bringt vor, die Ruhezeit im Anschluss an einen Journaldienst führe dazu, dass er in der Folge zusätzliche sieben Stunden an Arbeitszeit zu erbringen habe; die Ruhezeit im Anschluss an einen Wochenenddienst führe dazu, dass er im Anschluss weitere acht Stunden an Arbeitszeit zu erbringen habe. Diese Stunden werden vom Bf als "Überstunden" qualifiziert, wobei er sich dagegen wendet, dass er zum Ausgleich der Abwesenheit während der "Normalarbeitsstunden" "Überstunden" aufzuwenden habe. Dieses Vorbringen verkennt, dass es sich bei den von ihm angesprochenen Mehrstunden im Hinblick auf die Gegenverrechnung eben gerade nicht um Mehrdienstleistungen, sondern um Leistungen zur Erfüllung der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit handelt. Im Übrigen folgt aus den Bestimmungen des KA-AZG 1997, dass der vom Bf kritisierte Ausgleich ohnedies nur mit Dienstleistungen erfolgen darf, welche ihm - unabhängig von ihrer Qualifikation als Mehrdienstleistungen - in arbeitszeitrechtlich zulässiger Weise aufgetragen werden durften.

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2013:2012120095.X03

#### **Im RIS seit**

11.10.2013

#### **Zuletzt aktualisiert am**

11.07.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)